

Cinara curvipes (PATCH), Erstfund in Mecklenburg-Vorpommern, ein potentieller Forstschädling

Von H.-J. GOTTSCHALK, Hansestadt Rostock

Die Aphide *Cinara curvipes* war bisher nur in den USA verbreitet. Sie saugt dort an *Abies-Arten*, *Cedrus-Arten* und *Picea-Arten* (ST. SCHEURER, briefl. Mitt. vom 1.2.01).

Fundort in Mecklenburg-Vorpommern

Im Juli 2000 beobachtete Herr A. LEBENHAGEN in einem Garten in der Stadt Schwerin an einer Korea-Tanne, *Abies korana* WILS. auffällig große Aphiden. Herr LEBENHAGEN konservierte einige Tiere in 80%igem Alkohol und überließ das Tiermaterial dem Autor zur Determination, wofür ihm an dieser Stelle gedankt sei. Der Rest der Aphiden-Population fiel der „chemischen Keule“ zum Opfer, handelt es sich doch bei der Korea-Tanne um einen sehr teuren Neophyten.

Determination

Die Determination durch den Autor war nicht sicher möglich, da ausreichende Determinationsliteratur nicht zur Verfügung stand. Aus diesem Grund wurde das Tiermaterial an Herrn Privatdozent Dr. ST. SCHEURER, Berlin übergeben. Herr SCHEURER ist Spezialist für an Gymnospermae lebende Aphiden. Er übernahm freundlicher Weise die Determination, wofür ihm an dieser Stelle ganz herzlich gedankt sei. Seine Recherchen waren recht umfangreich und erfolgreich. Herr SCHEURER erbrachte den Erstnachweis für die Aphiden-Art *Cinara curvipes* in Mecklenburg-Vorpommern.

Abschließende Hinweise

Der Nachweis bedarf im Jahr 2001 und darüber hinaus weiterer Beobachtungen, um die bisherigen Erkenntnisse zu manifestieren. Der Autor bittet deshalb um weitere Beobachtungen.

Gesammeltes Tiermaterial in hochprozentigem (80 %) Alkohol konservieren.

Farben der Tiere, ob glänzend oder bereift/bemeht, mit Ameisen oder nicht, notieren.

Besiedelte Stellen z.B. Stamm unten oder oben, an Zweigen oder Nadeln, feststellen.

Mitte Oktober bis in den November nach Eiern suchen.

Das Tiermaterial bitte an Herrn LEBENHAGEN oder dem Autor zur Verfügung stellen.

Anschrift des Verfassers:

Dr. H.-J.Gottschalk, Aternweg 8,
18057 Rostock